

- 6) Eine Person, welche in der Kocherey vollkommen gut erfahren seyn muß, und über ihr sittliches und gutes Betragen glaubhafte Zeugnisse vorzeigen kann, gegen einen sehr ansehnlichen Lohn, sogleich oder auf Johanni.

Personen, welche Dienste suchen:

- 1) Ein Mensch, welcher die Aufwartung versteht und gut Französisch spricht, als Kellner oder Bedienter. Nähere Nachricht ist zu Hofgeismar bey dem Brunnen, bey Herrn Postmeister Kühnert zu haben.
- 2) Ein Mädchen von 18 Jahren, welches Nähen, Stricken, Spinnen, etwas Kochen und Attestate seiner Aufführung vorzeigen kann, wünscht auf künftige Johanni bey eine andere Herrschaft in Dienst zu kommen.
- 3) Eine Jungfer von honetter Familie wünscht sehr bald bey eine gute Herrschaft, besonders in der Deconomie, in Dienst zu kommen. Nähere Nachricht giebt der Factor Meurer bey der Waisenhausbuchdruckerey.
- 4) Ein Mensch von gesetztem Alter, welcher als Unterofficier in hiesigen Militair-Diensten gestanden, eine gute Hand schreibt und rechnen kann, wünscht gegen sehr billige Bedingnisse bey einen Justiz- oder Rentherey-Beamten, oder sonst wo, als Schreiber angestellt zu werden. Er kann, wenn es verlangt wird, über seine gute Aufführung und moralischen Character von seinem Herrn General das beste Zeugniß beybringen. Man bittet sich in postfreyen Briefen an den Herrn Steuer-Commissarius Merz in Treysa bey Ziegenhain zu wenden, woselbst das Weitere zu erfahren ist.
- 5) Ein junger Mensch, der sich der Schreiberey gewidmet und darin schon etliche Jahre conditionirt hat, wünscht nun, zu seiner mehreren Bildung, eine neue Stelle zu erhalten.
- 6) Ein junger Mensch, der die Aufwartung vollkommen versteht, schreiben, und wegen seiner Fähigkeiten, Treue und Dienstgesessenheit die besten Zeugnisse vorzeigen kann, wünscht in oder außerhalb Cassel in Dienst zu kommen. Die Hof- und Waisenhausbuchdruckerey giebt weitere Nachricht.
- 7) Ein junger wohlzogener Mensch vom Lande, welcher eine gute leserliche Hand schreibt, eben so rechnet und mehrere Fortschritte in der lateinischen Sprache gemacht, wünscht in Cassel oder auf dem Lande in Condition zu kommen. Verlangt man zur Schreiberey auch Aufwartung, so ist er auch hierzu erbdtig. Auch besitzt er sehr gute öconomische Kenntnisse, welche vielleicht zu Zeiten von seinem Herrn, dessen Gewogenheit sich erfreuen zu können, er für seine größte Belohnung schätzt, genügt werden können. Gute Attestate und sein ununterbrochen gutes und folgsames Betragen empfehlen ihn. Herr Krug im Berliner Hof zu Cassel giebt weitere Nachricht.
- 8) Ein gesunder Mann, 25 Jahr alt, der jetzt in den unangenehmsten Verhältnissen nothgedrungen lebt, wünscht je eher je lieber als Bedienter bey einer guten Herrschaft anzukommen. Großer Lohn wird ihn nicht so sehr reizen, als eine brave Herrschaft. 3 Jahre verlebte er 3 Meilen von hier auf dem Lande, wo Prediger und Andere seine sehr guten Attestate bestätigen werden. Er versteht die Aufwartung, (Frisieren und Rasiren ausgenommen) schreibt und spricht richtig Deutsch, rechnet fertig, versteht ein wenig Gartenbau, hat mehreremahle mit allgemeiner Zufriedenheit den Dienst als Krankenwärter versehen, hat litterarische und Handlungs-Kenntnisse ic. Die Hof- und Waisenhausbuchdruckerey giebt weitere Nachricht.
- 9) Ein Mädchen von honetten Eltern, das mit Kindern umzugehen weiß, die häusliche Arbeit versteht, perfect in Kleidern zu machen und mit den besten Attestaten versehen, wünscht auf Johanni eine annehmliche Condition zu bekommen. Nähere Nachricht ist bey dem Kaufmann Corus zu erhalten.